

Stundenentwurf im Fach Religion

Beitrag von „Humblebee“ vom 13. August 2020 15:02

[Zitat von samu](#)

OT: Ich scheine grundsätzlich andere Erfahrungen zu machen. Mir melden Referendare zurück, dass sie sehr genau wüssten, was sie da täten und schlagen jegliche Kritik in Form von sehr konkreten Verbesserungsvorschlägen in den Wind. Dabei zeigen sie ein bemerkenswertes Selbstbewusstsein und lassen mich mehr oder weniger verblümt wissen, dass 10 oder 20 Jahre Berufserfahrung einen Dreck Wert sind und die Ausbilder*innen nüscht Gescheites können, gespickt mit Unterrichtskritik, man saß ja hintendrin und konnte alles so super beurteilen, direkt von der Uni.

Das ist wirklich schade. Fast alle Refis - mit wenigen Ausnahmen-, die ich im Laufe der Jahre in unserer Abteilung erlebt habe, waren sehr kritikfähig und haben unsere Ratschläge gerne angenommen, d. h. sie wollten durchaus von uns "Alten" etwas lernen. Das waren allesamt sehr nette junge Leute und nicht umsonst haben wir viele davon an unsere Schule übernommen (allein in unserer Abteilung sind, wenn ich mich nicht verrechnet habe, ca. 12 KuK, die auch ihr Ref. bei uns gemacht haben, und das bei ca. 35 KuK insgesamt)